

Nomen: das Auto, der Wagen, der Fahrer, die Motorhaube, der Motor, die Benzinleitung, der Benzintank, die Windschutzscheibe, das Feuer, der Brand, der Rauch, die Feuerwehr, der Feuerlöscher, der Schrei, der Helfer, die Hilfe, die Wurst, der Spieß, die Mahlzeit, Messer und Gabel, die Serviette ...

Verben: brennen, qualmen, rauchen, erschrecken, anhalten, schreien, rufen, staunen, sich freuen, angeben, essen, braten, grillen, beißen ...

Adjektive: heiß, gefährlich, ängstlich, mutig, großspurig, dankbar, erstaunt, freudig, hoffnungsvoll, hungrig ...

Wer sagt oder denkt was?

Ziehe Bezugslinien:

He, Sie, bloß keine Panik! Ich kenn mich mit brennenden Autos aus. Das werden wir gleich haben.

Mensch, da qualmt es ja unter der Motorhaube. Ich muss sofort anhalten.

Na, der hat ja ein Problem. Wahrscheinlich eine defekte Benzinleitung.

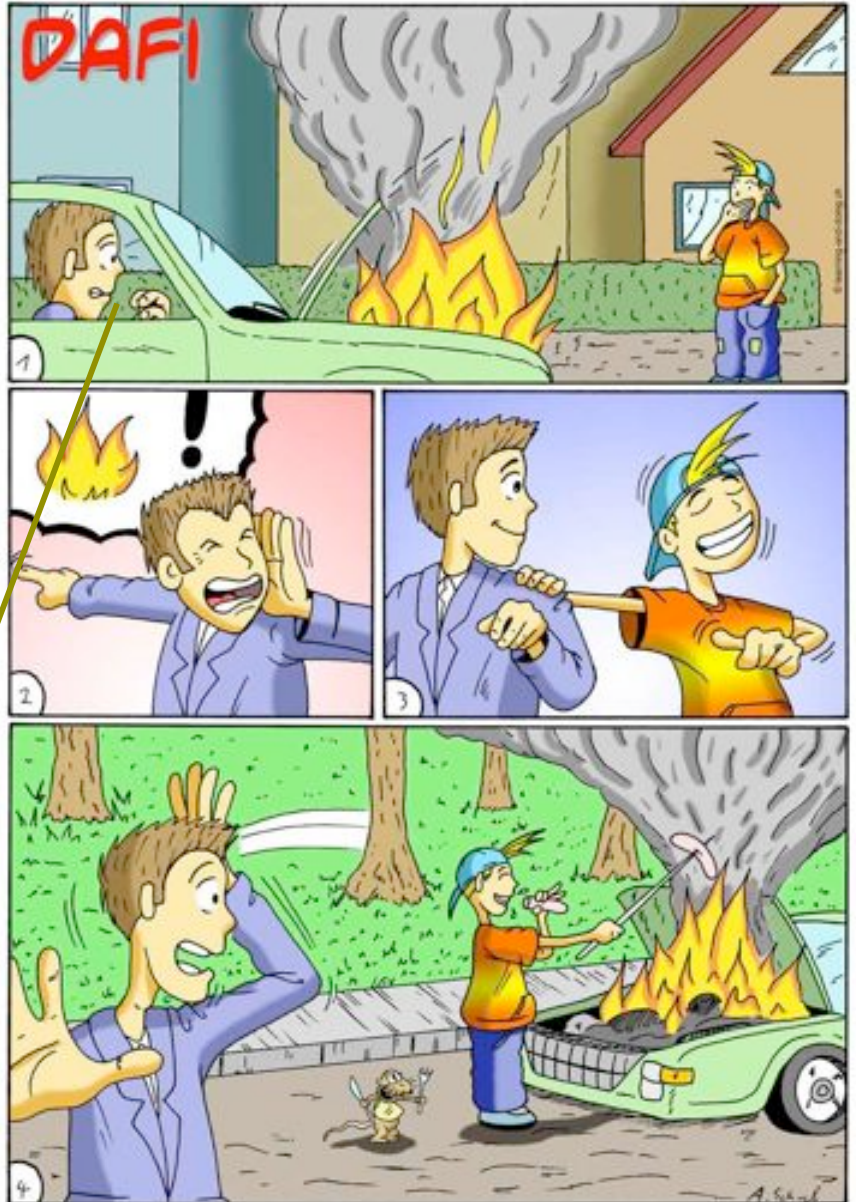
Herrlich, so eine gegrillte Wurst! Na ja, einen kleinen Nebengeschmack hat sie schon.

Das darf doch nicht wahr sein! He, spinnst du!!!

Feuer!!! Hilfe!!! Mein Auto explodiert!!!

Gott sei Dank, es hilft mir jemand!

Lecker, lecker! Hoffentlich fällt auch für mich ein Zipfel ab.



Was sollten Dafi und der Mann in dieser Situation tun? Schreibe zu jeder Möglichkeit deine Meinung hinzu:

Mit einem Gartenschlauch Wasser über den brennenden Motor spritzen.

Mit einem großen nassen Tuch versuchen, den Brand zu ersticken.

Sofort wegrennen, denn gleich wird der Benzintank explodieren!

Unfallstelle sichern (mit Pannendreieck) und die Feuerwehr anrufen. Brand beobachten.

Einen Feuerlöscher auftreiben (im Haus fragen) und den Brand mit Schaum löschen.

Eine Wurst oder ein Kotelett auftreiben und das Feuer gleich als Grillstelle verwenden.